

Vorhaben Nr.:

4.0009

Titel:

Zusammenfassung laufender Modellversuche zum Thema „Arbeitsorientiertes Lernen in der betrieblichen Weiterbildung“

Beteiligte:

- Entwicklung interaktiver Medien für die Qualifizierung von PC-Fachberatern, Control Data Institut München
- Multimedialer Fernunterricht in der betrieblichen Weiterbildung, DKF Wiesbaden, RWE Essen
- Entwicklungsverbund zum Aspekt computergestützter Instandhaltung technischer Anlagen, IFA Institut Bonn und 15 Betriebe
- Computerunterstützter Unterricht zur Erhöhung der Planungsfähigkeit im Handwerk (AuT-Projekt), Handwerkskammer Koblenz
- Entwicklung und Erprobung selbstgesteuerter Weiterbildungsformen - Qualifizierung von Bürofachkräften im Handwerk zur PC-gestützten Abwicklung kaufmännischer Aufgaben, Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk Köln, HWK Kassel und Köln, Akademie des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Kassel
- Arbeitsplatznahe Qualifizierung von un- und angelernten Arbeitskräften in kleinen und mittleren Betrieben unter Einbezug computergestützter Lernmedien, Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Arbeitgeberverbände
- Entwicklung und Evaluation von computergestützten Unterrichtsmodulen für die CAD-Weiterbildung von älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Fachbereich Produktionstechnik, Universität Bremen
- Multimediale, arbeitsplatznahe Weiterbildung zur Einführung und Nutzung von Informations- und Kommunikationstechniken im Handwerk, Münchner Volkshochschule und Handwerkskammer für München und Oberbayern
- Qualifizierung des Bildungspersonals für die Entwicklung und Anwendung multimedialer Lernsysteme in der Weiterbildungsarbeit, IMK Bochum und vier Bildungsträger
- Multimediale und lernaktive Lernmedien für die metalltechnische Grundbildung, SIHK Hagen
- Neue Organisationsformen zur Förderung von selbstgesteuertem und multimedialem Lernen in der Anpassungsfortbildung, IHK Bildungszentrum Grunbach
- Qualifikation zur Qualität in der Fertigung mit multimedialen Lernsystemen, BIK an der Uni Bremen

- Effizienzsteigerung durch Individualisierung und Flexibilisierung von Bildungswegen, Offenes Lernen in der beruflichen Weiterbildung, SBB Hamburg
- Telelernen im ländlichen Raum, VHS Regen
- Qualifizierung von Aus- und Weiterbildungsfachleuten für die Beurteilung, die Entwicklung und den Einsatz von Multimedia durch Telekooperation, Q-Verband mit Kooperationspartnern
- Konzeption, Entwicklung und Erprobung von Lehr- und Lernarrangements zur Förderung des vernetzten Denkens und Handelns, KHS München
- Multimedia in der Meisterausbildung, Bundesfachlehranstalt für Elektrotechnik, Oldenburg
- Virtuelle Akademie des Handwerks, Verein zur Förderung des Forschungsinstituts für Berufsbildung im Handwerk, Köln

Wesentliche Ergebnisse und Veröffentlichungen:

Im Rahmen des Vorhabens wurden folgende Buchveröffentlichungen herausgebracht:

- Zimmer, G. (Hg.): Interaktive Medien für die Aus- und Weiterbildung. Nürnberg 1990
- Freibichler, H. u.a. (Hg.): Computergestützte Aus- und Weiterbildung in der Warenwirtschaft. Nürnberg 1991
- Euler, D.: Didaktik des computerunterstützten Lernens. Nürnberg 1992
- Tergan, S.O. u.a.: Open Learning and Distance Education with Computer Support. Nürnberg 1992
- BIBB (Hg.): Zum Thema: Multimediales Lernen in neuen Bildungsstrategien. Nürnberg 1993
- Schenkel, P. u.a. (Hg.): Didaktisches Design für die multimediale, arbeitsorientierte Berufsbildung. Berlin 1993
- Schenkel, P. und Holz, H.: Evaluation multimedialer Lernprogramme und Lernkonzepte. Nürnberg 1995
- Ballin, D. und Brater, M.: Handlungsorientiert lernen mit Multimedia. Nürnberg 1996
- Zimmer, G. und Holz, H.: Lernarrangements und Bildungsmarketing für multimediales Lernen. Nürnberg 1996

Daneben erschienen zahlreiche Zeitschriftenveröffentlichungen. Ein kleinerer Teil davon ist in der Sammlung "Multimediales Lernen in der Berufsbildung, Ergebnisse, Veröffentlichungen und Materialien aus dem BIBB" vom Juli 1998 zusammengefaßt.

Kurzdarstellung:

Ziel des Vorhabens war:

- die Organisation des Erfahrungsaustausches zwischen den Modellversuchen zum Thema arbeitsorientiertes Lernen in der betrieblichen Weiterbildung (dieses Thema wurde im Verlauf des Vorhabens ausgeweitet auf das multimediale Lernen),
- die Unterstützung des Ergebnistransfers von Konzeptionen für die Didaktik, die Methodik, die Ziele, die Inhalte und die Organisation arbeitsorientierten multimedialen Lernens in der betrieblichen Weiterbildung,
- die Förderung der Entwicklungsarbeiten in den Modellversuchen,
- die Unterstützung von Transferaktivitäten.

Dies erfolgte vor allem durch:

- die Diskussion von Zwischen- und Endergebnissen im Rahmen von Arbeitstagen,
- die gemeinsame Bewertung der durchgeführten Maßnahmen,
- die Entwicklung von neuen Ideen zur Förderung des arbeitsorientierten multimedialen Lernens,
- zahlreiche Buch- und Zeitschriftenveröffentlichungen.

Beschreibung der Aktivitäten:

Alle Modellversuche zum Thema "Multimediales Lernen in der Berufsbildung" - insgesamt ca. 15 - wurden im Rahmen des Vorhabens zusammengefaßt und betreut.

Es wurden mehrere Arbeitstagen mit den Trägern und wissenschaftlichen Begleitungen der Modellversuche durchgeführt. Hier berichteten die Modellversuchsträger zu einem bestimmten Thema aus ihrer Arbeit und stellten Produkte ihrer Arbeit vor. Außerdem wurden externe Sachverständige hinzugeladen, die themenbezogen über den Stand in Wissenschaft und Praxis berichteten und Beiträge zur Gestaltung und Bewertung der Modellversuche lieferten.

Die Tagungen regten aktuelle und potentielle Träger dazu an, die Erfahrungen aus den Modellversuchen zu reflektieren und geplante Vorgehensweisen gegebenenfalls zu modifizieren. Das BIBB erhielt Anregungen für die fachliche Beratung der betreuten Modellversuche und für die Konzeption neuer Modellversuche.

Die Tagungsbeiträge wurden unter Berücksichtigung der Diskussionen ausgearbeitet, systematisiert und veröffentlicht. Damit sollten sowohl erreichte Ergebnisse fixiert werden als auch - als Beitrag zum Ergebnistransfer - der interessierten Öffentlichkeit sowie den Bildungsträgern und Betrieben zugänglich gemacht werden.

Bewertung des Vorhabens:

Das Vorhaben hat mit Hilfe der Tagungen, des Erfahrungsaustausches und der darauf gründenden intensiven Veröffentlichungsarbeit sein Ziel erreicht. Die Qualität der Modellversuchsanträge wurde verbessert, während der Laufzeit der Modellversuche konnten unmittelbar Anregungen und Verbesserungsvorschläge eingearbeitet werden, ein Netzwerk von Trägern wurde geschaffen und der Ergebnistransfer deutlich gefördert. Das Vorhaben hat einen Beitrag zur Förderung und zur Weiterentwicklung des Multimedialen Lernens in der beruflichen Bildung geleistet und den in den letzten Jahren zu beobachtenden Fortschritt auf diesem Gebiet mit befördert.